

# GEBURAH



Grenzen des Wachstums



Vergangenheit



Gegenwart



Zukunft



## 5. Geburah- Grenzen des Wachstums

5.1. Vergangenheit

5.2. Gegenwart

5.3. Zukunft

Triptychon 2008 3 x 70 x 100 Collagen auf Baumwolle

Begleitumstände:

Im Haus meiner Großeltern hatten die Vorbesitzer, nachdem die Amerikaner abgezogen waren und die siegreiche Sowjetarmee Gößnitz in Thüringen besetzte, Gegenstände und Bücher aus dem 3. Reich versteckt. Dieses befand sich in einem toten Raum zwischen Dach und Schlafzimmer. Für das Triptychon verwendete ich zwei Fahnen daraus. Das Bild Hitlers stammte aus der Gaststätte in Kostitz. Er war ein Nachbarort in dem ich aufwuchs. Das Porträt lag neben anderem Kneipeninventar in einem Schrank im Partykeller meiner Eltern, was sicher leichtsinnig zu DDR- Zeiten war. Ich bekam es, als mein Vater seine Praxis aufgab, verschenkte es und bekam es wieder.

Zum Inhalt:

Das Triptychon hatte anfangs den Titel Suggestion zum Thema Heimat/ Thüringen. Ich bin der Überzeugung, dass solche Symbole hypnotische Wirkung haben und auch wirken, wenn sie versteckt, wie am Kopfende des Bettes meiner Großeltern hinter einer Pappwand oder bei uns damals im Kellerschrank waren. Die Energien sind nach wie vor potenziell vorhanden. Die Fahnen und das Bild wären austauschbar. Man könnte sie ergänzen mit einem Ulbricht Bild und DDR Fahnen oder Stalin und das Sowjetbanner usw. Meiner Meinung nach ist das, was damals passierte jederzeit wiederholbar und zu glauben so etwas könne nie wieder stattfinden, Überheblichkeit und Unkenntnis. Die Fahnen haben ein elegantes Format, klein gehalten an einer langen zierlichen Stange und hingen damals, sicher sehr ästhetisch, zu dritt über dem Eingang zur Villa aus den zwanziger Jahren. Das Bild ist in einem für die Nationalsozialisten untypisch ovalen Rahmen, weil der Wirt dies wahrscheinlich mit einem Vorgänger tauschte. Ich konnte das an Korrekturen an den oberen Ecken des Bildes sehen, die zu viel abgeschnitten waren und dann ergänzt wurden. Die Tapete stammt auch aus dem Haus in Gößnitz. Die homöopathische Zuordnung war bis zum 06. 03.2018 Eisen, dem Mars entsprechend und danach von mir dem Pluto entsprechend Luesinum zugeordnet. Themen von dem Mittel nach Bomhardt: Hoffnungslosigkeit, Unbeständigkeit Verdrängung, Verwüstung, Zerstörung, Herrscher und Unterdrückte, moralischer Verfall, Moralapostel, Verantwortung versus Trieb u.a. Symbolik Bombe, Eldorado, grässlich, nicht mehr zu säubern, Rokoko, unter Verschluss halten, Völkermord u.a. Der Wechsel von Ferrum zu Luesinum hing mit dem Tausch der Bilder der Z.H.N. Chesed und Hod entsprechend am 12.12.2017 zusammen.